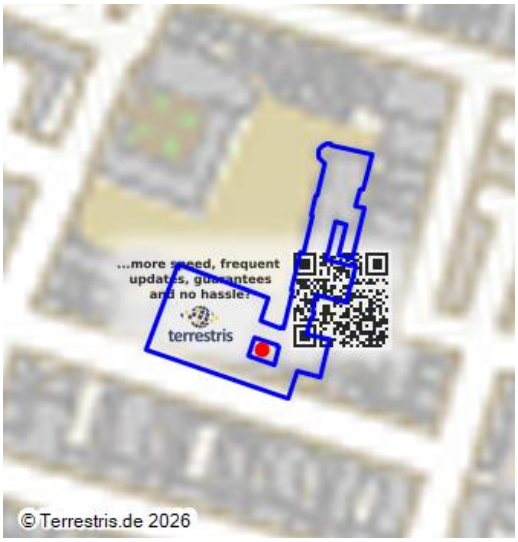
Görres-Gymnasium Koblenz

früheres „Königlich Preußisches Gymnasium“, Gymnasium Confluentinum

Schlagwörter: Gymnasium (Institution), Schulgebäude
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Koblenz
Kreis(e): Koblenz
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ältere und neuere Gebäudeteile des Görres-Gymnasiums, dem früheren "Königlich Preußischen Gymnasium" ("Gymnasium Confluentinum") in Koblenz (2014).
Fotograf/Urheber: Alexandra Janzen



Auch heute noch wird in dem Gymnasium Confluentinum die Schulbank gedrückt, seit dem Jahr 1948 allerdings erst unter dem Namen „Görres-Gymnasium“. Sie ist die älteste Oberschule der Stadt Koblenz. Errichtet wurde das Gebäude auf den Wunsch des Kurfürsten Jakob III. von Eltz aus Trier. Die Schule wurde im Jahr 1582 als eine Jesuitenschule erbaut

In Folge des Pfälzischen Erbfolgekrieges in dem Jahr 1688 wurde ein großer Teil der Schule zerstört. Daraufhin wurde die Errichtung eines Neubaus beschlossen. Dieser wurde an der Wende vom 17. zum 18. Jahrhundert realisiert. Der Name der Schule hat sich im Lauf der Zeit einige Male geändert, bedingt durch die wechselhafte Geschichte der Stadt Koblenz. In der napoleonischen Zeit (1795-1814) trug die Schule den Namen „École Secondaire“. Als der Jesuitenorden im Jahr 1773 aufgehoben wurde, betrug die Schülerzahl etwa 115. Um 1870 bildeten die Preußen in jeder Hinsicht die dominierende Macht und die Bedeutung der preußischen Garnisonstadt Koblenz manifestierte sich in einer ganzen Reihe von baulichen Maßnahmen. Die Schule erhielt in dieser Zeit den Namen „Königlich Preußisches Gymnasium“. Seit 1894 war sie das „Kaiserin-Augusta-Gymnasium“, bevor das Gymnasium den heutigen Namen erhalten hat. Dieser geht auf den in Koblenz geborenen Gelehrten und Publizisten Joseph Görres (1776-1848) zurück.

Die Schule war in der Vergangenheit und ist auch heute noch das einzige altsprachliche Gymnasium der Stadt Koblenz.

Das Görres-Gymnasium ist ein geschütztes Kulturdenkmal nach dem Denkmalschutzgesetz und in der Denkmalliste des Landes Rheinland-Pfalz eingetragen. Seit 2002 ist das Görres-Gymnasium Teil des UNSECO-Welterbes Oberes Mittelrheintal.

(Alexandra Janzen, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Paetz, Bernd (2012): Koblenz im Spiegel der Zeit. Koblenz.

Görres-Gymnasium Koblenz

Schlagwörter: Gymnasium (Institution), Schulgebäude
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1582
Koordinate WGS84: 50° 21 33,4 N: 7° 35 57,35 O / 50,35928°N: 7,59926°O
Koordinate UTM: 32.400.365,28 m: 5.579.516,04 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.400.400,53 m: 5.581.308,14 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Görres-Gymnasium Koblenz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-103284-20140915-2 (Abgerufen: 25. November 2026)

Copyright © **LVR**